

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 1 – Einwohnerfragezeit - Teil -

TOP 1 – lfd. Nr. 1

Bürger Dehnert appelliert an die Mitglieder der Gemeindevertretung, künftig wieder gemeinsam für die Interessen der Gemeinde Seth einzustehen. Auch sollte mit dem Ehrenamt respektvoller umgegangen werden. Es ist für ihn unverständlich, dass anlässlich einer Wahlniederlage das Amt des stellv. Bürgermeisters niedergelegt und die Neubesetzung der Ausschüsse beantragt wird.

TOP 2 – Entscheidung über evtl. Einwendungen zu den Niederschriften über die Sitzungen der Gemeindevertretung vom 14.01.2013 und 04.02.2013

TOP 2 – lfd. Nr. 2

Zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.01.2013 wird folgender Einwand vorgebracht:

GV Pump:

Zu Top 4 – lfd. Nr. 6 muss im 2. Satz das Wort „Umrüstung“ durch „Erstellung“ ersetzt werden.

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.01.13 wird mit der o. a. Änderung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

Zur Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 04.02.13 werden keine Einwände vorgebracht.

TOP 3 – Bericht der Bürgermeisterin

TOP 3 – lfd. Nr. 3

Bürgermeisterin Storjohann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Am 05.02.2013 hat sie an einer Vorstandssitzung des Kindergartenvereins teilgenommen.
- b) Seit dem 06.02.2013 werden von ihr mit den Gemeindearbeitern einmal in der Woche Arbeitsbesprechungen durchgeführt.
- c) Am 07.02.2013 tagte der Schulverband.
- d) Am 08.02.2013 wurden von ihr auf einem Empfang zur Goldenen Hochzeit die Gratulationen der Gemeinde überbracht.
- e) Am 13.02.2013 fand mit den Beschäftigten der Amtsverwaltung, Frau Kleinschmidt und Frau Thrun, eine Friedhofsbegehung statt.
- f) Am 14.02.2013 wurde in einem Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden die Neubesetzung der Ausschüsse besprochen.
- g) Am 16./17.02.2013 haben die Gemeindearbeiter erfolgreich einen Kettensägen-Lehrgang besucht.
- h) Am 19.02.2013 tagte der Kulturausschuss, u. a. wurde der Veranstaltungskalender terminiert.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 3 – lfd. Nr. 3

- i) Künftig werden Bürgermeistersprechstunden angeboten. Hierauf wurde am 21.02.2013 in einer Hauswurfsendung hingewiesen.
- j) Am 21.02.2013 wurden von ihr anlässlich eines 85. Geburtstages die Gratulationen der Gemeinde überbracht.
- k) Ebenfalls am 21.02.2013 fand eine Mitgliederversammlung des Kindergartenvereins statt.
- l) Der Freiwilligen Feuerwehr wurde von der Firma MIE, Herrn Thomas Kühl, ein Beleuchtungsballon „Power Moon“ gespendet. Die Firma hat bereits ein Dankeschreiben erhalten.
- m) Am 22.02.2013 war die Jahreshauptversammlung des Tennisclubs.
- n) Vom Seniorenclub wurde am 22.02.2013 im „Friesenhof“ ein Diavortrag über gemeindliche Veranstaltungen gehalten.
- o) Am 06.04.2013 findet ein „Dorfputz“ statt. Um rege Beteiligung wird gebeten.
- p) Am 10.04.2013 wird eine Überprüfung der Spielplätze vorgenommen.

TOP 4 – Wahl einer/eines 1. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters

TOP 4 – lfd. Nr. 4

In der Sitzung am 04.02.2013 ist der 1. stellv. Bürgermeister Arno Nolte von seinem Amt zurückgetreten. Mit Schreiben vom 17.02.2013 hat die FWS-Fraktion auf ihr Vorschlagsrecht für die Nachwahl verzichtet.

Von den Fraktionen der SPD und der CDU wird GV Detlev Kircher für die Wahl zum 1. stellv. Bürgermeister vorgeschlagen.

Über den Vorschlag wird offen abgestimmt.

Die Abstimmung ergibt: 6 Stimmen für Detlev Kircher, 4 Enthaltungen

Damit ist GV Detlev Kircher zum 1. stellv. Bürgermeister gewählt.

Auf Befragen durch die Bürgermeisterin nimmt er die Wahl an.

Sodann vereidigt die Bürgermeisterin den 1. stellv. Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungs-urkunde aus. Er leistet folgenden Eid:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

TOP 5 – Wahl einer/eines 2. stellv. Bürgermeisterin/Bürgermeisters

TOP 5 – lfd. Nr. 5

Durch die Wahl von GV Kircher zum 1. stellv. Bürgermeister ist ein/e 2. stellv. Bürgermeister./-in neu zu wählen. Die FWS-Fraktion hat mit Schreiben vom 17.02.2013 auf ihr Vorschlagsrecht zur

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 5 – lfd. Nr. 5

Besetzung verzichtet.

Von den Fraktionen der SPD und CDU wird GV Klaus Knees für die Wahl zum 2. stellv. Bürgermeister vorgeschlagen.

Über den Vorschlag wird offen abgestimmt.

Die Abstimmung ergibt: 7 Stimmen für Klaus Knees, 3 Enthaltungen

Damit ist GV Klaus Knees zum 2. stellv. Bürgermeister gewählt.

Auf Befragen durch die Bürgermeisterin nimmt er die Wahl an. Sodann vereidigt die Bürgermeisterin den 2. stellv. Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus.

Er leistet folgenden Eid:

„Ich schwöre, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

TOP 6 – Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse gemäß Hauptsatzung

- a) **Finanzausschuss**
- b) **Kulturausschuss**
- c) **Bauausschuss**
- d) **Klärwerks-/Umweltausschuss**

TOP 6 – lfd. Nr. 6

Von der FWS-Fraktion wurde die Neubesetzung der Ausschüsse beantragt. Die Fraktionen haben sich für eine Besetzung „en bloc“ ausgesprochen. Vorgeschlagen wurden für den

a) Finanzausschuss

- GV Thorsten Quandt (FWS)
- GV Arno Nolte (FWS)
- GV Reiner Pump (SPD)
- GV Silke Gätcke (CDU)
- wB Klaus Höckendorff (FWS)
- wB Günther W. Kühl (SPD)
- wB Uwe Schaller (CDU)

b) Kulturausschuss

- GV Jan Schweim (FWS)
- GV Björge Boyens (FWS)
- GV Reiner Pump (SPD)
- GV Detlev Kircher (SPD)
- GV Klaus Knees (CDU)
- wB Marc Kieselnicki (FWS)
- wB Uwe Schaller (CDU)
- wB Kristina Jensen (SPD)
- wB Robert Knobel (CDU)

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 6 – lfd. Nr. 6

- c) Bauausschuss
 - GV Arno Nolte (FWS)
 - GV Klaus Rathje (FWS)
 - GV Jan Kemmerich (CDU)
 - GV Reiner Pump (SPD)
 - wB Gerrit Grupe (FWS)
 - wB Lothar Dehnert (SPD)
 - wB Reinhard Kremer-Cymbala (CDU)

- d) Klärwerks- und Umweltausschuss
 - GV Klaus Rathje (FWS)
 - GV Reiner Pump (SPD)
 - GV Herbert Meyer (SPD)
 - GV Klaus Knees (CDU)
 - GV Johann Schweim (FWS)
 - wB Axel Nolte (FWS)
 - wB Thomas Lehmann (CDU)

Abstimmungsergebnis: 10 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 7 – Wahl der Ausschussvorsitzenden

- a) Finanzausschuss**
- b) Kulturausschuss**
- c) Bauausschuss**
- d) Klärwerks-/Umweltausschuss**

TOP 7 – lfd. Nr. 7

Durch die Neubesetzung der ständigen Ausschüsse sind auch die Ausschussvorsitzenden neu zu wählen. Die FWS-Fraktion hat auf das ihnen zustehende Zugriffsrecht verzichtet.

Von den Fraktionen der CDU und SPD werden als Vorsitzende für den

- a) Finanzausschuss wB Uwe Schaller
- b) Kulturausschuss wB Uwe Schaller
- c) Bauausschuss wB Reinhard Kremer-Cymbala
- d) Klärwerks- und Umweltausschuss GV Reiner Pump

vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – 3 Enthaltungen

TOP 8 – Wahl der stellvertr. Ausschussvorsitzenden

- a) Finanzausschuss**
- b) Kulturausschuss**
- c) Bauausschuss**
- d) Klärwerks-/Umweltausschuss**

TOP 8 – lfd. Nr. 8

Für die Wahl der stellv. Ausschussvorsitzenden hat die FWS-Fraktion ebenfalls auf das ihnen zustehende Zugriffsrecht verzichtet.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Forts. TOP 8 – lfd. Nr. 8

Von den Fraktionen der CDU und der SPD werden als stellv. Vorsitzende für den

- a) Finanzausschuss GV Silke Gätcke
- b) Kulturausschuss GV Klaus Knees
- c) Bauausschuss GV Jan Kemmerich
- d) Klärwerks- und Umweltausschuss GV Herbert Meyer vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür – keine Gegenstimme – 3 Enthaltungen

TOP 9 – Wahl eines weiteren Mitgliedes in den Schulverband im Amt Itzstedt

TOP 9 – lfd. Nr. 9

Bürgermeisterin Storjohann ist kraft Amtes Mitglied in der Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt. Dadurch ist eine weitere Stelle zu besetzen.

Von der FWS-Fraktion wird GV Björge Boyens als weiterer Vertreter in der Versammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 10 – Wahl eines Mitgliedes in den Werkausschuss für den Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“ (1 Mitglied des Amtsausschusses)

TOP 10 – lfd. Nr. 10

Im Werkausschuss des Eigenbetriebes „Wasserwerk im Amt Itzstedt“ ist eine Stelle nach zu besetzen. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Mitglied bereits im Amtsausschuss vertreten ist. Neben GV Johann Schweim kommt danach nur die Bürgermeisterin in Frage. Ohne weitere Aussprache wird Bürgermeisterin Storjohann als weitere Vertreterin in den Werkausschuss für den Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“ gewählt.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür – keine Gegenstimme – keine Enthaltung

TOP 11 – Anträge und Verschiedenes

TOP 11 – lfd. Nr. 11

Bürgermeisterin Storjohann berichtet, dass für eine beantragte Garage im „Lehmkuhlenring“ die Baugenehmigung erteilt wurde.

TOP 11 – lfd. Nr. 12

GV Nolte berichtet von einem Gespräch mit dem Geschäftsführer der Firma Sacoin, Herrn Pütz. Durch den Übergang der Glasfaseraktivitäten auf die Deutsche Glasfaser Gruppe, sollen wieder Mittel für einen weiteren Netzausbau zur Verfügung stehen. Herr Pütz wird in dieser Angelegenheit auf die Gemeinde zukommen.

Sitzung der Gemeindevertretung Seth vom 25. Februar 2013

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

TOP 11 – lfd. Nr. 13

Bürgermeisterin Storjohann hat wegen möglicher Maßnahmen zur Energieeinsparung eine Begehung des Sportlerheimes vorgenommen.

TOP 11 – lfd. Nr. 14

Bürgermeisterin Storjohann berichtet, dass mit ihr selbstverständlich auch außerhalb der Bürgermeistersprechstunden Termine vereinbart werden können.

TOP 12 – Einwohnerfragezeit - Teil II -

TOP 12 – lfd. Nr. 15

Herr Schaller bittet als neuer Vorsitzender des Kulturausschusses alle Fraktionen um Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Vogelschießens.

Die Bürgermeisterin schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.